



Diese Checkliste dient zur Ermittlung notwendiger Maßnahmen der Basishygiene in Gesundheitseinrichtungen mit einem medizinischen Schwerpunkt, d.h. Einrichtungen, deren Klienten dort wohnen, erhebliche Dispositionen aufweisen und medizinisch-pflegerisch betreut werden.

Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Hygieneorganisation					
Ein(e) ausgebildete(r) Hygienebeauftragte(r) ist vorhanden.	Basis-org-1a				
Ein(e) ausgebildete(r) Hygienebeauftragten-Stellvertretung ist vorhanden.	Basis-org-1b				
Ein ärztlicher Ansprechpartner für medizinisch-hygienische Fragestellungen ist vorhanden.	Basis-org-1c				
Eine Hygienekommission bzw. ein Hygienearbeitskreis ist vorhanden	Basis-org-1f				
Die betriebsmedizinische Betreuung und der infektiologische Arbeitsschutz ist gemäß den geltenden Vorgaben geregelt.	Basis-org-2a				
Ein Hygieneplan ist vorhanden.	Basis-org-3b				
Der Hygieneplan ist aktuell und auf die Sachverhalte vor Ort zugeschnitten.					
Für Arbeitsbereiche, in denen Kontakte mit Biostoffen bestehen oder bestehen können, wurden Gefährdungsbeurteilungen gemäß BioStoffV erstellt.	Basis-org-4a				
In Arbeitsbereichen, in denen es zu Kontakten mit Biostoffen kommt oder erfahrungsgemäß kommen kann, gibt es Arbeits- und Betriebsanweisungen gemäß BioStoffV.					
Bestehende Arbeits- und Betriebsanweisungen sind aktuell und entsprechend den vor Ort praktizierten Tätigkeiten.					
Reinigungs- & Desinfektionspläne sind für alle hygienerelevanten Bereiche vorhanden.	Basis-org-5a				
Die Reinigungs- & Desinfektionspläne nehmen auf die vor Ort routinemäßig durchzuführenden Maßnahmen und					



verwendeten Mittel Bezug.					
Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Händehygiene					
Die Hände des pflegenden und hauswirtschaftlichen Personals befinden sich in einem gepflegten Zustand.	Basis-hd-1a				
Pflegende tragen keinen Handschmuck und keine künstlichen Fingernägel.					
Den pflegenden und hauswirtschaftlichen MitarbeiterInnen werden Hautpflege- und Hautschutzcremes zur Verfügung gestellt.					
An relevanten Orten, wie z.B. Toiletten, Dienstzimmern, Aufenthaltsräumen etc. sind komplett ausgestattete Handwaschbecken vorhanden.	Basis-hd-2a				
Händedesinfektionsmittel sind an allen Orten unmittelbar verfügbar, an welchen (erfahrungsgemäß) Indikationen zur Händedesinfektion entstehen.	Basis-hd-3a				
Den pflegenden und hauswirtschaftlichen MitarbeiterInnen sind die Indikationen zur Händewaschung bekannt.	Basis-hd-4a Basis-sch-1a				
Den Pflegenden sind die Indikationen zur hygienischen Händedesinfektion bekannt.					
Die Pflegenden ist die korrekte Durchführung einer hygienischen Händedesinfektion und der Gebrauch von Kitteltaschenflaschen bekannt.					
Der Händedesinfektionsmittel-Verbrauch der einzelnen Wohn- und Pflegebereiche wird systematisch erfasst.					

Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Persönliche Schutzausrüstung (PSA)					
Den pflegerischen und hauswirtschaftlichen MitarbeiterInnen steht geeignete Arbeitskleidung in ausreichender Stückzahl zur Verfügung	Basis-psa-1a				
Geeignete unsterile Schutzhandschuhe sind den Pflegenden unmittelbar verfügbar.	Basis-psa-2a				
Flüssigkeitsabweisende Schutzschürzen sind den Pflegenden praxisnah verfügbar.					
Langärmelige Schutzkittel sind vorrätig.					
Mund-Nasenschutzmasken sind den Pflegenden praxisnah verfügbar.					
Eine desinfizierende Aufbereitung von benutzter Arbeitskleidung und wiederverwendbarer PSA über den Arbeitgeber ist gewährleistet.					
Den Pflegenden sind die Indikationen und die korrekte Handhabung von PSA bekannt.	Basis-sch-1a				



Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Hygiene bzgl. medizinisch-pflegerischer Maßnahmen					
Die Durchführung medizinisch-pflegerischer Maßnahmen erfolgt hygienegerecht, d. h., dass vorher und nachher eine Händedesinfektion erfolgt und dass die jeweils indizierte PSA genutzt wird.	Basis-mp-1a				
Bei invasiven Maßnahmen wird die dazu notwendige Asepsis gewahrt.					
Die Notwendigkeit von Devices wird regelmäßig und anlassbezogen überprüft.	Basis-mp-2a				
Der Umgang mit Harnableitungen erfolgt hygienegerecht. Auch bei mobilen Bewohnern ist gewährleistet, dass geschlossene Ableitungssysteme nicht diskonnektiert werden.	Basis-mp-3a				
Der Umgang mit Tracheostomata und Trachealkanülen erfolgt hygienegerecht.	Basis-mp-4a				
Der Umgang mit Wunden erfolgt hygienegerecht.	Basis-mp-5a				
Den Pflegenden sind die Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit medizinisch-pflegerischen Maßnahmen bekannt.	Basis-sch-1a				



Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Umgebungshygienische Maßnahmen					
Die hygienerelevanten Gegenstände und Flächen können problemlos gereinigt oder desinfiziert werden	Basis-uh-1a				
Die Unterhaltsreinigung erfolgt plangemäß.	Basis-uh-2b				
Die Reinigungsutensilien werden hygienisch korrekt aufbereitet, d.h. desinfizierend gereinigt und maschinell getrocknet.					
Zur Flächendesinfektion stehen für die verschiedenen Verwendungszwecke und Indikationen geeignete Mittel zur Verfügung.	Basis-uh-3a				
Die Handhabungssysteme zur Flächendesinfektion entsprechen den praktischen und hygienischen Erfordernissen.					
Pflegenden und hauswirtschaftlichen Beschäftigten ist die hygienisch korrekte Durchführung umgebungshygienischer Maßnahmen bekannt.	Basis-sch-1a				



Prüfpunkte	Details	Zutreffend?		Konsequenzen bei „Nein“ / Notizen	Behoben bis / durch:
		Ja	Nein		
Hygienemaßnahmen der Versorgung, Entsorgung und Aufbereitung					
Kontaminierte Abfälle werden sachgerecht und geregelt so entsorgt, dass Kontaktübertragungen unterbleiben.	Basis-ve-1a				
Kontaminierte Wäsche bzw. Schmutzwäsche wird sachgerecht und geregelt so entsorgt, dass Kontaktübertragungen unterbleiben.	Basis-ve-2a				
Die Aufbereitung gemeinsam genutzter Wäsche (Bettbezüge, Handtücher etc.) erfolgt mit einem desinfizierenden Waschverfahren.					
Die Nutzung von Heim- und Pflegegruppenküchen erfolgt geregelt und hygienegerecht	Basis-ve-3a				
Die Aufbereitung von Essgeschirr und –Besteck erfolgt geregelt und hygienegerecht.					
Für Aufbereitung von „Pflegegeschirr“ stehen geeignete Steckbeckenspülen zur Verfügung, deren Desinfektionsleistung belegt ist.	Basis-ve-4a				
Der Umgang mit Medizinprodukten, Pflegeutensilien und Sterilgut erfolgt hygienegerecht, d. h. unter Wahrung der rechtlichen Vorgaben und unter Ausschluss von Übertragungswegen.					
Den betreffenden MitarbeiterInnen ist die hygienisch korrekte Durchführung von Maßnahmen der Versorgung, Entsorgung und Aufbereitung bekannt.	Basis-sch-1a				